

Durch die Wolfsschlucht im Naturpark Thal

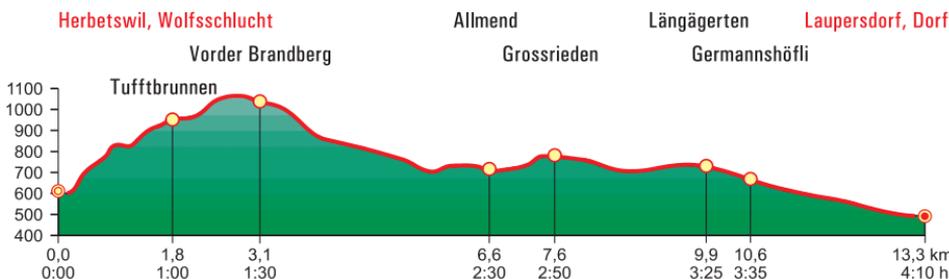


Herbetwil, Wolfsschlucht > Laupersdorf, Dorf

Wanderung

	Herbetwil, Wolfsschlucht	0 h 00 min	
	Tufftbrunnen	1 h 00 min	1:00
	Vorder Brandberg	1 h 30 min	0:30
	Allmend	2 h 30 min	1:00
	Grossrieden	2 h 50 min	0:20
	Längägerten	3 h 25 min	0:35
	Germannshöfli	3 h 35 min	0:10
	Laupersdorf, Dorf	4 h 10 min	0:35

	T1
	mittel
	4 h 10 min
	13,3 km
	670 m
	790 m
	März - Oktober
	223T Delémont
	für Familien geeignet





Überraschungen an den Hängen des Sonnenbergs

Kaum ein anderer Fluss im ganzen Jurabogen fliesst durch eine ähnlich tief eingeschnittene Schlucht wie der Wolfsbach durch die Wolfsschlucht. Sein Wasser hat das poröse Kalkgestein im Verlauf von Jahrtausenden auf eindrückliche Art geformt. Am Fuss von fast hundert Meter hohen Felswänden steigt man über Stege, Treppen und schmale Pfade die Schlucht empor. Unterwegs zeugen ausgewaschene Höhlen von der beharrlichen Kraft des Wassers. Nach Tuffbrunnen steigt der Wanderweg zuerst noch durch herbstlich farbigen Buchenwald und dann einer aussichtsreichen, sonnenverwöhnten Krete entlang weiter in die Höhe. Hier sorgen an Trockenheit angepasste Föhren und Gräser fast ein wenig für Mittelmeerstimmung. Bei der Bergwirtschaft Vorder Brandberg gibt es eine Überraschung: Muntere Wollschweine, die frei herumlaufen dürfen, rennen zu einer grunzenden Begrüssung herbei. Auf den ungedüngten, buschreichen Juraweiden leben viele seltene Insekten und Vögel, etwa die Heidelerche mit ihrem berührenden Gesang. Nun beginnt der Abstieg am Sonnenberg. Nach dem Hof Allmend beim Punkt 716

führt der Wanderweg dem Waldrand entlang und in den Wald hinein. Nach der Kurve auf dem Waldsträsschen ist etwas Aufmerksamkeit geboten, damit man den kleinen Pfad, der zur Bergwirtschaft Grossrieden abzweigt, nicht verpasst. Von hier aus hat man wieder einen schönen Ausblick ins Tal und zur ersten Jurakette hinüber, die von einem der grössten zusammenhängenden Waldgebiete der Schweiz bedeckt ist. Auf einem wenig befahrenen Strässchen gelangt man nach Längägerten und an mehreren Höfen vorbei hinunter nach Laupersdorf. Auf dieser Wanderung erlebt man wilde Natur und gepflegte Kulturlandschaft, eine Kombination, die den Naturpark Thal auszeichnet.

Sabine Joss, 2020

INFO

Erreichbar ist Herbetwil, Wolfsschlucht mit dem Bus von Balsthal oder Gännsbrunnen. Rückreise mit dem Bus von Laupersdorf, Dorf. Bergwirtschaft Vorder Brandberg, 062 394 12 24 Bergwirtschaft Grossrieden, 062 394 11 43, www.grossrieden.ch



Das Rauschen des Wassers ist allgegenwärtig.



An der Grenze zwischen Sonne und Nebel. Bilder: Sabine Joss

© Schweizer Wanderwege

